

	Anmerkungen
<b>NIEDERSACHSEN</b>	
Ammerland	*) Brücken nach folgender Kategorie: Kategorie 1 - 1,9 = 36 Bauwerke / Kategorie 2,0 – 2,9 = 32 Bauwerke. / Zu Kosten: 201/ "Es wurden 1.550.000 € im Haushalt eingeplant (Fahrbahnerneuerung, Moorstreckenerneuerung, Flickstellenprogramm)", 2018: 1.800.000 €.
Aurich	*) Da ZEB 2009 liegen keine aktuellen Daten vor. / Brücken Zustandsnote (ZN) 1 zugeordnet 1,0-1,9=8 Brücken/ ZN 2 zugeordnet 2,0-2,9=62 / ZN3 zugeordnet 3,0-3,5=5
Braunschweig (Stadt)	*) Nicht nur Kriesstraßen, sondern alle Straßen in der Baulast der Stadt./ Straßen sind in einem "ordentlichen Niveau". / Brücken beziehen sich auf 72 Brücken an Gemeindestraßen. Zzgl. 11 Straßen/Stadtbahnbrücken, 7 Stadtbahnbrücken, 75 Fußgängerbrücken./ "Alle Bauwerke sind für die ausgeschilderte Nutzung stand- und verkehrssicher und ohne Einschränkung zu nutzen." / Investitionskosten: 2017 2,7 Mio. € für Brücken; 2018 2,8 Mio. €.
Celle (Landkreis)	*) Brücken zugeliefert in folgender Form: ZN 1,0-1,4 = 4; 1,4-1,9 = 6; 2,0-2,4 = 24; 2,5--2,9 = 18; 3,0-3,4 = 6. Zusammengefasst nach: *A)
Cloppenburg	*) Die Angaben zu den Investitionskosten 2017 gelten für Fahrbahn mit Radweg und Brücken; 2018 gelten die Investitionen ohne Angaben für Radwege und Brücken.
Cuxhaven	*) Die Straßen sind in einem "guten und verkehrssicheren Zustand" / Der Landkreis verfügt "über eine nach Noten differenzierte Liste für Straßen (-abschnitten), jedoch sind für einzelne Noten keine Längen, bzw. die Gesamtlänge in km pro Notenklasse verfügbar." / Für Fahrbahnsanierungen und Fortschreibung der Dringlichkeitsliste wurden 2017 4 Mio. € und im Jahr 2018 4,5 Mio. € im Haushaltsplan aufgenommen.
Delmenhorst (Stadt)	*) Zu Straßen "Es sind alle Zustände von 1 bis 8 vorhanden. Von der Gesamtmenge sind circa 65 Prozent den Zustandsklassen 4 und schlechter zuzuordnen."
Diepholz	*) 67 Brücken, zzgl. 4 Trog-Bauwerke und 2 Stützwände.
Emden (Stadt)	

Emsland	*) "Wir haben keine Zustandsbewertung gem. ZEB in den Kategorien 1 bis 5, sondern eine eigene interne Bewertung in den Kategorien 1 bis 4 vorgenommen." / Kat 1: 250 km (entspricht Klasse 1 – 1,5 gem. ZEB), Kat 2: 300 km (entspricht Klasse 1,5 – 3,5 gem. ZEB), Kat 3: 205 km (entspricht Klasse 3,5 – 4,5 gem. ZEB), Kat 4: 102 km (entspricht Klasse 4,5 – 5 gem. ZEB) . Brücken angeliefert wie folgt: ZN 1,0-1,4 = 30; 1,5-1,9 = 15; 2,0-2,4 = 53; 2,5-2,9 = 58; 3,0-3,4 = 6. Zusammengefasst nach: *A) / Kosten zzgl. Investitionen für Maßnahmen, die mit Mitteln nach dem Nds. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gefördert werden.
Friesland	*) Angaben zu Investitionskosten pro qm nicht möglich: "Für Unterhaltungs- und Ausbau-/Neubaumaßnahmen wurden 2017 insgesamt rund 2 Mio. Euro investiert." "Für das aktuelle Jahr 2018 sind rund 2 Mio. Investitionskosten geplant, sowie rund 1 Mio. Euro für Unterhaltung."
Gifhorn	
Goslar	
Göttingen (Landkreis)	*) für 23 Brücken existiert keine Bewertung nach DIN1076
Grafschaft Bentheim	*) Brücken inkl. 19 Geh- und Radwegbrücken. Brücken geliefert wie folgt: ZN 1,0-1,4 = 3; 1,5-1,9 = 5; 2,0-2,4 = 25; 2,5-2,9 = 32; 3,0-3,4 = 9; 2,5-4,0 = 2. Zusammengefasst nach *A) / Investitionskosten (inkl. Radwege) 2017 rund 1,2 Mio. €, davon 800.000 € für Deckensanierungen bei Fahrbahnen.
Hameln-Pyrmont	*) Aktuell wird geprüft, ob eine neue ZEB erfolgen soll. Brücken wie folgt geliefert: ZN 1,0-1,9=12 Brücken; 2,0-2,9=48, 3,0-4,0=1.
Hannover (Region)	*) Brückenbauwerke in 6 Kategorien geliefert. / 1,0 bis 1,4 – 21 / 1,5 bis 1,9 – 27 / 2,0 bis 2,4 – 48 / 2,5 bis 2,9 – 28 / 3,0 bis 3,4 – 4/ 3,5 bis 4,0 – 0/ - ZN-Werte wurden wie folgt zusammengefasst: 1,0-1,9; 2,0-2,4; 2,5-3,4; 3,5-4,0. Begründung Siehe hier: *A)
Harburg	*) Die letzte Zustandserfassung nach ZEB-Kriterien erfolgte 2002. 2012 fand im Rahmen eines Pavement-Management-System für alle 425 km Kreisstraßen und Radwege eine visuell-sensitive Zustandserfassung statt. Anschließend wurden die Daten ausgewertet und auf Grundlage der zur Verfügung stehenden Jahresbudgets eine Prioritätenliste/Zeitplanung für die Straßen erstellt, die vorrangig erneuert oder instand gesetzt werden müssen. Der Kreistag hat 2013 ein darauf basierendes Sanierungsprogramm beschlossen, das seither Schritt für Schritt abgearbeitet und punktuell angepasst wird. Zu Investitionen 2017: 8,3 Mio. € für Neubau, Instandhaltung und Modernisierung; 2018: 7,8 Mio. €
Heidekreis	*) Der Stand hierzu bezieht sich auf das Jahr 2014 / Investitionen inkl. Investitionen für Radwege.
Helmstedt	
Hildesheim (Landkreis)	*) Angaben zu Brücken = Angaben zu Bauwerken.
Holzminen	*) Brücken wie folgt geliefert: ZN 1,0 bis 1,9 = 5 Stück; 2,0 bis 2,9 = 31 Stück; 3,0 bis 3,9 = 2 Stück; 4,0 = 1 Stück .
Leer	*) Die Grundlage einer geplanten Straßendatenbank ist mit der Befahrung und der Digitalisierung der Kreisstraßen durchgeführt worden.
Lüchow-Dannenberg	
Lüneburg (Landkreis)	
Nienburg/Weser	*) Brücken geliefert wie folgt: ZN 1,0-1,4 = 7; 1,5-1,9 = 11; 2,0-2,4 = 22; 2,5-2,9 = 8; 3,0-4,0 = 0. Zusammengefasst nach *A) / Kosten = Für Unterhaltung, Instandsetzung, Erhaltung und Ausbau.
Northeim	*) Zu den Investitionen konnte der Bezirk nur Gesamtsummen nennen: 2017 ca. 2,3 Mio. €, 2018 ca. 2,4 Mio. €.
Oldenburg (Landkreis)	*) Angaben zum Zustand der Straßen "nicht möglich, da keine aktuelle ZEB vorliegt." /Brücken angeliefert: 1,0-1,9 = 38; 2,0-2,9 = 21/ Kosten berechnet für Unterhalt und Instandsetzung der Fahrbahn. Zzgl. 1,5 Mio. € für Sanierung, Aus- und Neubau Fahrbahn 2017; 2018: 2,65 Mio. €.

Oldenburg (Stadt)	*) Stadt OL: "Dieser Fragenkatalog übersteigt - mit Verlaub - den vernünftigen Aufwand." / "Der Zustand unserer Straßen reicht von gut bis sanierungsbedürftig. Für Ausbau und Unterhalt stehen im Jahr etwa 8 bis 10 Mio. Euro zur Verfügung." / "Unsere Brücken werden selbstverständlich entsprechend der gesetzlichen Vorschriften überprüft."
Osnabrück (Landkreis)	*) 169 Brücken bestehen aus 185 Teilbauwerken. Die 65 Brücken in Kategorie 3 sind alle unter der Note 3,0 und werden deshalb als nicht renovierungsbedürftig eingestuft. Brücken geliefert wie folgt: ZN 1,0-1,4=2; 1,5-1,9=21; 2,0-2,4=96; 2,5-2,9=65; 3,0-3,4=0; 3,5-4,0=1; Zusammengefasst nach *A)
Osnabrück (Stadt)	*) "Die Zustandsbewertung ist in 8 Zustandsklassen eingeteilt und weiterhin auch zwischen Fahrbahn und Nebenanlagen unterteilt. Somit kann keine klare Zustandszuordnung für bestimmte Straßenabschnitte gegeben werden."
Osterholz	*) Brücken geliefert wie folgt: 1,0-1,4=2; 1,5-1,9=9; 2,0-2,4=12; 2,5-2,9=13; 3,0-3,4=3, zusammengefasst nach: *A).
Peine	*) "Die Daten für die Brücken stehen leider nicht ad-hoc zur Verfügung, weil sie nicht Bestandteil eines entsprechenden Kennzahlenvergleichs sind." / Angaben zu Investitionssummen pro Quadratmeter sind nicht möglich, "da die Flächengröße nicht bekannt ist."
Rotenburg (Wümme)	*) Die letzte Zustandserfassung wurde 2013/14 durchgeführt, die nächste ist "bald" geplant. Infolge durchgeführter Straßenbaumaßnahmen haben sich einige Abschnitte im Zustand verbessert, allerdings hat sich der Zustand anderer Abschnitte durch den Alterungs- und Abnutzungsprozess auch verschlechtert. Insgesamt ist ein ähnlicher Gesamtzustand wie 2013/2014 zu erwarten.
Salzgitter (Stadt)	*) Neben Keisstraßen hat die Stadt auch Gemeindestraßen, Bundesstraßen und Landstraßen in der Baulast. Zustandsnoten Fahrbahn: 1-2=150 km (77km Kreisstr.), 2-3=154 km (56 km Kreisstr.); 3-4=98 km (28 km Kreisstr.); 4-5=159 km (29 km Kreisstr.) / Bei Kosten Investitionen in Neubaugebiete nicht eingerechnet.
Schaumburg	*) Brücken wie folgt geliefert: 1,0-1,9=17; 2,0-3,0=65; größer 3,0=1. / "Die große Differenz zwischen den Investitionsbeträgen 2017 und 2018 erklärt sich durch Ausbauvorhaben für 2017 denen in 2017 die NGVFG-Förderung versagt wurde und die daher nicht begonnen werden konnten."
Stade	*) Summe: 445 km > 382 km, da bei einigen Straßen beide Fahrtrichtungen getrennt bewertet wurden.
Uelzen	2008/2009 wurde eine Zustandserfassung und -Bewertung aller Kreisstraßen durchgeführt, aber nicht gemäß ZEB.
Vechta	*) Bei den Zustandsnoten der Brücken hat der Kreis die Noten 1 und 2 zusammengefasst.
Verden	
Wesermarsch	*) Brücken Einteilung: Kat. 1: 1,0-1,9 = 21; Kat. 2: 2,0-2,9 = 26; Kat. 3: 3,0-3,9 = 1; "Die Ermittlung in Quadratmeter Straße ist zu kompliziert." Budget für die bauliche Unterhaltung, Instandsetzung, Sanierung (ohne Radwege) 2017: 1.040.000,00 €; 2018: 1.500.000,00 €.
Wilhelmshaven (Stadt)	
Wittmund	*) Bezüglich Straßenbank wird auf NWSIB-NDS verwiesen / Zu 8 u. 9: Gesamtinvestitionssumme liegt vor. 2017: Reparatur/Instandhaltung 750.000 €, Ausbau: 1,35 Mio. €; 2018: Reparatur/Instandhaltung 600.000 €, Ausbau 1,8 Mio. €. / Keine Angaben zu Quadratmetern möglich.
Wolfenbüttel	*) Brücken wie folgt angeliefert: 1,0-1,4=5; 1,5-1,9=9; 2,0-2,4=12; 2,5-2,9= 21; 3,0-3,4=1; zusammengefasst nach: *A).
Wolfsburg (Stadt)	*) 650 km öffentliche Straßen in der Verwaltung / Brücken geliefert wie folgt: 1,0-1,9=23; 2,0-2,9=92; 3,0-3,5=8 / Differenzierte Angaben zu Investitionen nicht möglich.
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>	

Dithmarschen	*) Zahlen für Straßenkategorien in Prozent angegeben: Kat. 1= 36,2%, Kat. 2= 22,2 %, Kat. 3= 12,1%, Kat. 4= 18%, Kat. 5= 11,6%; Umrechnung durch die Redaktion.
Flensburg (Stadt)	*) Alle Straßen, nicht nur Kreisstr. / Zu Frage 6: Angaben aus 8 verschiedenen Zustandsklasse für alle Straßen. Für Redaktion nicht zuzuzordnen. ZN 1 = 2 km, ZN 2 = 25 km, ZN 3 = 99 km, ZN 4 = 147 km, ZN 5 = 49 km, ZN 6 = 27 km, ZN 7 = 10, ZN 8 = 1 km. / Nur Straßenbrücken berücksichtigt.
Herzogtum Lauenburg	*) "...Der Zustand [der Kreisstraßen] kann insgesamt als befriedigend angesehen werden, ohne dass man sich dauerhaft drauf ausruhen könnte.." / Zu Brücken/Bauwerken: ZN 1,0-1,9= 2; 2,0-2,9= 26.
Kiel (Stadt)	*) Alle Straßen in der Baulast der Stadt / Ergebnisse von ZEB 2017 liegen noch nicht vor. / Zu den Investitionen konnte uns die Stadt nur Gesamtsummen nennen: Diese Zahl lag 2017 bei ca. 7,7 Millionen Euro. Der investive 2018 Anteil liegt in einer ähnlichen Größenordnung. Brücken geliefert wie folgt: 1,0-1,5=11; 1,6-2,0=25; 2,1-21,5=30; 2,6-3,0=14. Zusammengefasst nach *A). Alle Brücken abgezählt "ausgenommen hiervon sind kleinere Straßenbrücken, Fußgängerbrücken, Lärmschutzwände, Stützwände und Schilderbrücken (insgesamt ca. 250 Bauwerke)."
Lübeck (Stadt)	*) Alle Straßen (Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen) berücksichtigt, die in der Baulast der Stadt sind. / "Es existiert lediglich eine veraltete Straßendatenbank, die aus Personalgründen nicht weitergeführt werden konnte. " / "Eine genaue Zustandsbewertung im Jahr 2017 ist nicht möglich, da die Werte veraltet sind. Es ist vorgesehen, im Jahr 2018 eine erneute Zustandserfassung für das Gesamtverkehrsnetz durchführen zu lassen. Allgemein stellt sich der Zustand visuell betrachtet eher als „schlecht“ dar." / Bei Brückenaufstellung Fußgängerbrücken nicht berücksichtigt. / Zu den Investitionen konnte uns die Stadt nur Gesamtsummen nennen: Jahr 2017 ca. 20 Mio Euro konsumtiv sowie ca. 14 Mio Euro investiv, 2018 gemäß Haushaltsanmeldungen ca. 35 Mio Euro konsumtiv und ca. 17,5 Mio Euro investiv.
Neumünster (Stadt)	*) Alle Straßen in der Baulast der Stadt. Davon: 245,93 km Gemeindestr.; 40,85 km Kreisstr; 26,36 km Landesstr.; 11,18 km Bundesstr. / 2014-2015 Zustandsdaten erneut erfasst. Feb 2018 erneut visuelle Zustandsbewertung aber ohne Messungen. / Straßenzustand der Stadt Neumünster: 35,82 km Länge – maroder Fahrbahnzustand – sofortiger Sanierungsbedarf; 117,88 km Länge – Fahrbahnzustand in absehbarer Zeit abgängig; 170,61 km Länge – Fahrbahnzustand unauffällig. Für die Redaktion keine Zuordnung zu Kategorien möglich. / Bei Investitionen pro qm nur Kreisstraßen berücksichtigt.
Nordfriesland	
Ostholstein	*) Es existiert eine kreiseigene Bestandsliste der Bauwerke; keine Datenbank. / Auswertung der ZEB 2017 liegt noch nicht vor.
Pinneberg	*) "Haben wir nicht vergeben, da dieser Zustand eigentlich nur direkt hinter einer Abnahme einer Erneuerung erreicht werden kann." / Note 5: Dies sind vor allem der ein Abschnitt auf der K2 (Kreisel Lutzhorn bis Ortsdurchfahrt Bokel), der Ausbau musste aufgrund der Versagung der Landesförderung verschoben werden, jetzt geplant für 2019. Auch die K 22 im Bereich Uetersen/ Tornesch ist seit langem in schlechtem Zustand, der Neubau der K 22 ist seit langem beabsichtigt. /Zu Brücken: "Dies ist überschlagsmäßig so nicht bezifferbar, dies genau zu ermitteln wäre ein ziemlicher Aufwand." / "Die Zustandsnoten der Brücken werden von uns als wenig aussagekräftig bewertet, daher hat eine endgültige Einordnung nicht stattgefunden." / Angaben zu Investitionen wären mit zu hohem Aufwand verbunden.
Plön	
Rendsburg-Eckernförde	
Schleswig-Flensburg	*) ZEB 2017 wird noch ausgewertet, deshalb keine detaillierten Daten. Aktuellste Daten von 2014. Ausgaben für Straßen wurden nur pro Kilometer und nicht pro Quadratmeter geliefert. (2017: 9.960,54 €/km; 2018: 12.231,69 €/km)
Segeberg	*) Der Stand hierzu bezieht sich auf das Jahr 2013; seither wurden jährlich rund 20 Kilometer Kreisstraße saniert. / Aktueller Stand offenbar nicht bekannt. / "Die Kreisstraßen wurden in die Kategorien 1 bis 4 eingeteilt. 1 entspricht dem Bestwert, 4 dem schlechtesten Zustand." Von der Redaktion den Kategorien 1, 2, 4 und 5 zugeordnet. / 45 Brücken sind kurz- oder mittelfristig instand zu setzen. / Das jährliche Volumen für die Verkehrsinfrastruktur Kreisstraßennetz beträgt jährlich ca. sechs Millionen Euro.
Steinburg	"Das Ergebnis der ZEB 2017 liegt noch nicht vor." Management der Straßen offenbar durch LBV (Quelle: Wirtschaftsministerium)

Stormarn	*) Straßenzustand 2013. Neue Daten für 2017 liegen noch nicht vor. / Brücken in drei Kategorien geliefert: Bis 1,9 = 5, Bis 2,9 = 32, Bis 3,9 = 3, zusammengefasst nach *A) / Kosten inkl. Betriebsdienst, Neu-, Um- und Ausbau. // 2018: Unterhaltung- und Instandsetzung = rd. 1,50 €/qm; Neu-, Um- und Ausbau = rd. 1,70 €/qm
<b>MECKLENBURG-VORPOMMERN</b>	
Ludwigslust-Parchim	*) Brücken zusammengefasst nach *A)
Mecklenburgische Seenplatte	*) "Der Landkreis verfügt über eine Zustandserfassung und eine Bewertung auf visueller und ingenieurtechnischer Basis. Es liegt keine Bewertung mit den Maßstäben der ZEB für Bundesautobahnen und Bundesstraßen vor." Straßenzustand wie folgt: Kat. 1 = voll nutzbar / Kat. 2 = nutzbar / Kat. 3 = eingeschränkt nutzbar / Kat. 4 = sehr eingeschränkt nutzbar / Kat. 5 = kaum noch nutzbar // Brückenzustand zusammengefasst nach *A). Im Original: 8 Stück = 19 % Zustand sehr gut; 2 Stück = 5 % Zustand gut; 12 Stück = 28 % Zustand befriedigend; 9 Stück = 21 % Zustand ausreichend. 7 Stück = 17 % Zustand nicht ausreichend; 4 Stück = 10 % Zustand ungenügend.
Nordwestmecklenburg	*) Brücken (BW) nach Noten: 1 BW verfügt über die Zustandsnote 4 (Vollsperrung); 3 BW`e über ZN 2,5 bis 2,9; 9 BW`e über ZN 2,0 bis 2,4; 8 BW`e über ZN 1,5 bis 1,9; 3 BW`e über ZN 1,0 bis 1,4. - ZN umgerechnet nach folgender Vorlage: *A) / Zu Investitionskosten: "Insgesamt (nicht pro m²) investierte der Landkreis NWM 6,4 Mio. Euro (inkl. Fördermittel).", in 2018: 7,5 Mio. Euro.
Rostock (Landkreis)	*) Straßen in vier Kategorien vom Landkreis geliefert: Kat. 1 = 43 km; Kat. 2 = 139 km; Kat. 3 = 237 km, Kat. 4 = 198 km (4=schlechteste Kategorie) - An Tabelle angepasst. / Brücken geliefert wie folgt: ZN 1,0-1,4=3; 1,5-1,9=3; 2,0-2,4=10; 2,5-2,9=17; 3,0-3,4=3; 3,5-4,0=1 zusammengefasst nach *A) / Investitionen: Gesamtinvestitionen 2017: 1,56 €/ m²; Gesamtunterhaltung 2017: 0,38 €/ m²; Gesamtinvestitionen 2018: 2,43 €/ m²; Gesamtunterhaltung 2018: 0,55 €/ m².
Rostock (Stadt)	*) Alle Straßen in Baulast der Stadt, davon: 14 km Kreisstraßen und 506 km Gemeindestr. / Brücken zusammengefasst nach *A) / Zu den Investitionen konnte uns die Stadt nur Gesamtsummen nennen: 2017, Ausgaben für die Unterhaltung der Verkehrswege: 1.465.000 EUR, Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung: 1.120.000 EU, Investitionen Straßenbau: 9.950.000 EUR; 2018 Planansatz Unterhaltung Verkehrswege: 1.570.000 EUR, Rückstellung für unterlassene Instandhaltung: 460.000 EUR, Planansatz: Investitionen Straßenbau: 13.100.000 EUR.

Schwerin (Stadt)	*) Straßen geliefert wie folgt: ZN (Zustandsnote) 1=64 km; ZN 1-2=36 km; ZN 2-3=48 km; ZN 3-4=74 km; ZN 4-5=67 km; ZN 5=32 km. Kategorie 1 und 1-2 zusammengefasst. / Bei Brücken nur Brücken über Gemeindestraßen berücksichtigt. / Bei Zustandsbewertung für Straßen ZN 1-2 in Kategorie 1 und 2 zusammengefasst. / Brücken wie folgt geliefert: Kat. 1 ZN 1,0-1,5=4; Kat. 2 1,6-2,5=11; Kat. 3 ZN 2,6-3,5=11; Kat. 4 ZN schlechter als 3,5= 0
Vorpommern-Greifswald	*) Bei Investitionen nur Mittel für Neubau, Ausbau, Erneuerung, Reparatur, ohne Kosten für Unterhalt./ Zustand Straßen: 14,7% sehr gut, 47,7 % gut bis befriedigend, 37,6 % schlecht bis sehr schlecht
Vorpommern-Rügen	*) Der Landkreise gibt an, einen "Investitionsstau" zu haben, allerdings habe man "0" km schlechte Straßen. Keine Angaben zu Kilometern / pro Kategorie.
<b>HAMBURG</b>	
<b>*C)</b>	
Bezirk Altona	*) Die Fragen zu den Brücken konnten von sämtlichen Bezirksämtern nicht beantwortet werden, da die gesamte Verwaltung der Straßenbrücken in HH beim LSBG liegt. Zu Investitionen pro m <sup>2</sup> teilte das Bezirksamt mit: "Statistikwert liegt nicht vor."
Bezirk Bergedorf	*) Es wurden nur 289,877 km an Bezirksstraßen befahren. Für 140,123 km liegen keine ZEB-Daten vor. Diese Straßen haben Kopfsteinpflaster sind Sackgassen. / Zustandsdaten wie folgt geliefert: Zustandsnote 1,0 - 1,5 = 25,6 % (74,21 km), 1,5 – 3,5 = 27,2 % (78,85 km), 3,5 – 4,5 = 13,3 % (38,55 km), 4,5 - 5,0 = 33,9 % (98,27 km) / Zu den Investitionen konnte der Bezirk nur Gesamtsummen nennen: 2017 ca. 1,1 Mio. €, 2018 ca. 1,1 Mio. Es existiert eine bezirksübergreifende HH-SIB Hamburger Straßen-Informationen(daten)Bank des LSBG.
Bezirk Eimsbüttel	*) Nur Bezirksstraßen mit untergeordneter Bedeutung erfasst. Untergeordnete Bezirksstraßen 1,00-1,49: 50,94 km; 1,50-3,49: 34,65 m; 3,50-4,49: 42,01 km, 4,50-5,00: 130,65 km. Es gibt auch Hauptverkehrsstraßen + Bezirksstraßen mit gesamtstädtischer Bedeutung 1,00-1,49: 39,76 km; 1,50-3,49: 24,62 km; 3,50-4,49: 15,18 km; 4,50-5,00: 32,06 km. Eine Zusammenfassung nur nach Bezirksstraßen ist dem Bezirksamt nicht möglich. Um Vergleichbarkeit herzustellen haben wir die Daten an die Vorgaben angepasst. Außerdem teilte das Bezirksamt mit: "Jedoch konnten manche Abschnitte aufgrund von Baumaßnahmen nicht befahren werden. Hinzu kommt, dass alle Pflasterstraßen zwar beauftragt und auch befahren wurden. Die Befahrung hat für diese jedoch keine auswertbaren Ergebnisse geliefert." Zu den Investitionen konnte der Bezirk nur Gesamtsummen nennen: 2017 2.685.000 €, 2018 1.678.000 €. Die unter Frage 8./9. aufgeführten Summen beziehen sich auf "Neu-,Um- und Ausbau sowie Grundinstandsetzung von Straßen".
Bezirk HH Mitte	*) Es existiert eine bezirksübergreifende HH-SIB Hamburger Straßen-Informationen(daten)Bank des LSBG.
Bezirk Wandsbek	*) Es existiert eine bezirksübergreifende HH-SIB Hamburger Straßen-Informationen(daten)Bank des LSBG. Die Daten zu Zustandsnoten der Straßen wurden wie folgt geliefert: 1,00-1,49: 181,4 km; 1,50-3,49: 330,96 m; 3,50-4,49: 182,13 km, 4,50-5,00: 406 km. Um Vergleichbarkeit herzustellen haben wir die Daten an die Vorgaben angepasst.
Bezirk HH Nord	*) Zu den Investitionen konnte der Bezirk nur Gesamtsummen nennen: 2017 1,14 Mio €, 2018 1,14 Mio. €.
Bezirk HH Harburg	*) Die Daten zu Zustandsnoten der Straßen wurden wie folgt geliefert: 1,00-1,49: 20,43 km; 1,50-3,49: 54,43 m; 3,50-4,49: 35,25 km, 4,50-5,00: 98,44 km. Um Vergleichbarkeit herzustellen haben wir die Daten an die Vorgaben angepasst. / Belastbare ZEB-Angaben liegen nur für Straßen vor, die kein Kopfsteinpflaster haben.
<b>BREMEN</b>	
Bremerhaven	*) Von den stadteigenen Brücken in oder über gewidmeten Straßen haben 7 eine Prüfnote zwischen 1 und 1,9; 56 eine Note zwischen 2,0 und 2,9 sowie 5 eine Note zwischen 3 und 3,9 / Es gibt momentan keine durchgängigen Daten über die Straßenquerschnitte. Angenommener Querschnitt: 10 m., daraus ergeben sich die angegebenen Investitionskosten pro qm.
Bremen (Senator für Umwelt, Bau und Verkehr)	

Stand: Februar 2018	*A) ZN-Werte wurden wie folgt zusammengefasst: 1,0-1,9; 2,0-2,4; 2,5-3,4; 3,5-4,0. Bei der Begründung für die Zusammenfassung der Brückenbewertung stützten wir uns auf die Argumentation von Prof. Berthold Best: "In den ersten beiden Zustandsnotenbereichen gibt es lt. RI-EBW-PRÜF dieselben Konsequenzen. Beeinträchtigungen, wenn vorhanden, sind gering. Bei der 2 bleibt es bei der mathematischen Rundung. Zusammenfassung von 2,5-3,4 auf eine 3: Eine Beeinträchtigung ist gegeben, Maßnahmen sind erforderlich. Die schlechteste Note sollte nicht „aufgebohrt“ werden und deshalb bei der Vergabe von 6 Zustandsnotenbereichen dann auch nur diesen schlechtesten Bereich umfassen."
	*B) Diese Frage haben wir nachträglich konkretisiert: "Es geht uns um die investierten Mittel (Instandhaltung, Reparatur, Ausbau) für die Jahren 2017 und 2018, die sich auf die reine Fahrbahnausdehnung (in Quadratmetern) beziehen. Mittel für Nebenanlagen wie Leiteinrichtungen, Gräben, Straßenbegleitgrün oder andere Dinge gehören für uns nicht dazu."
	*C) In Hamburg wurde nach Bezirksstraßen gefragt.
	*D) Zustandsnoten wurden mit Kategorien gleichgesetzt.
	*E) Kategorien - Zustandswerte







SH).